

Mundfunk — soweit dieser der Unterhaltung dient — des Schrifttums und der Fabrik ausstellungen.

2. Das Amt hat ferner in seine Arbeit alle diejenigen Gebiete einzuschließen und zu entwickeln, die sich aus dem besonderen Interessenkreis des schaffenden Volkes, soweit sie in den Arbeitsbereich der »AdF.« fallen, ergeben, z. B. Photokurse, Schachspiele, Sammlertätigkeit usw.

3. Ferner gehört die Ruhbarmachung des Vereinswesens, sofern dieses als wertvoll anzuerkennen ist, in den Aufgabenbereich dieses Amtes.

4. Die aus der Feierabendgestaltung erwachsenden gemeinschaftsbildenden Aufgaben werden zuständigkeitshalber ebenfalls diesem Amte zugewiesen (z. B. Dorfgemeinschaftsabende).

5. Die Sonderabteilung Reichsautobahn wird dem Amt »Feierabend« eingegliedert.

### Studentenhöchstziffern im Sommersemester 1936

Der Reichswissenschaftsminister hat mit Erlaß vom 26. Februar 1936 die Studentenhöchstziffern nachgeannter Hochschulen für das Sommersemester 1936 wie folgt festgesetzt: Universitäten: Berlin 6600, Frankfurt 2000, Köln 2500, Leipzig 3200, Hamburg 2000, München 5200, Münster 2800. — Technische Hochschulen: Berlin 2000, Dresden 1500, München 2000. — Tierärztliche Hochschule: Hannover 550. — Medizinische Akademie: Düsseldorf 650. Verurlaubte Studenten, die zum Hochschulstudium zurückkehren, fallen von jetzt ab in die Höchstziffern. Ausländer sind, wie bisher, in den Höchstziffern nicht mit einbegriffen. Die Herabsetzung der Kontingente ist mit Rücksicht auf den zu erwartenden Rückgang der Studentenzahlen erfolgt.

### Reichssteuerzahlungen im März 1936

5. Abführung der Lohnsteuer für Lohnzahlungen in der Zeit vom 16. bis 29. Februar (bzw. 1. bis 29. Februar, wenn die für die Zeit vom 1. bis 15. Februar einbehaltene Lohnsteuer weniger als 200 RM betrug) und Abgabe der Lohnsteueranmeldungen für den Monat Februar.
5. Abführung der Bürgersteuer für Lohnzahlungen im Monat Februar, soweit sie nicht bereits am 20. Februar abzuführen war.
10. Fälligkeit der von den Lohnsteuerpflichtigen durch Einbehalten eines Lohnanteils zu erhebenden Bürgersteuer in Höhe von einem Zwölftel des auf der Steuerkarte angeforderten Bürgersteuerjahresbetrags, wenn der Arbeitslohn für einen Zeitraum von mehr als einer Woche gezahlt wird, bzw. von einem Vierundzwanzigstel des Jahresbetrags, wenn der Arbeitslohn für einen Zeitraum von nicht mehr als einer Woche gezahlt wird.
10. Entrichtung der Einkommensteuervorauszahlung bzw. Körperschaftsteuervorauszahlung.
10. Voranmeldung und Vorauszahlung der Umsatzsteuer für Monatszahler auf Grund der Umsätze des Monats Februar.
14. Entrichtung der Werbeabgabe für Werbeeinnahmen im Februar.
20. Abführung der Lohnsteuer für Lohnzahlungen in der Zeit vom 1. bis 15. März, wenn sie mehr als 200 RM beträgt.
20. Abführung der Bürgersteuer, wenn sie die Betriebsgemeinde angefordert hat für Lohnzahlungen in der Zeit vom 1. bis 15. März und die für diese Zeit abzuführende Bürgersteuer mehr als 200 RM beträgt.
24. Fälligkeit der von den Lohnsteuerpflichtigen durch Einbehalten eines Lohnanteils zu erhebenden Bürgersteuer in Höhe von einem Vierundzwanzigstel des auf der Steuerkarte angeforderten Bürgersteuerjahresbetrags, wenn der Arbeitslohn für nicht mehr als eine Woche gezahlt wird.

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste f. 1936, Nr. 47

### Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

Allgem. Anzeiger für Buchbindereien. Nr. 8. Stuttgart. Aus dem Inhalt: Bugra-Maschinen-Messe Leipzig. — W. Jüttner: Die Grundarten des Bucheinbandes.

The Bookseller. Nr. 1577. London. Aus dem Inhalt: A. C. Hanney: Hope for the Book Trade.

Bruckmann, F., München: Verlagsverzeichnis. 4 S. 4°

Buch und Volk. Heft 1. Leipzig: Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Aus dem Inhalt: Die neue Gestalt des Dichters. — G. Grothe: Dichter der jungen Mannschaft. — G. Riede: Junge Dichtung. — J. Kannenberg-Fischer: Heinrich Anader. — Ergebnis des Buchwoche-Preiswettbewerbs: »Wie fand ich zum Buch?« — E. Startkoff: Lob der Almanache. — Leseproben und Besprechungen.

Der Bücherfreund. Nr. 1. Nachrichtenblatt des Verlages Philipp Reclam jun., Leipzig. Aus dem Inhalt: G. H. Schmidt-Voigt: Lyrik und Schule.

Der Buchhändler. Nr. 5. Reichenberg. Aus dem Inhalt: Gesetz über das Verbot von Zugaben beim Verkauft von Waren oder bei der Ausführung von Leistungen.

Das Deutsche Wort und Die Große Übersicht. Heft 4. Berlin: Hans Böttcher Verlag. Aus dem Inhalt: M. Kurlbaum-Siebert: Der Kampf um Shakespeare und — Hans Rothe. — F. Stiemer: Dichterstimmen auf Schallplatten.

Druck und Papierverarbeitung. Nr. 8. Berlin. Aus dem Inhalt: Buchdruckgewerbe kontra Vielfältiger? — Exportförderung.

Einblatt-Katalog-Verlag, Leipzig: Wochentafel 7 vom 9.—15. Febr. 1936. 1 Bl. Ausgabestelle: Poeschel & Trepte Verlag, Leipzig.

Ernst & Sohn, Wilhelm, Berlin: Verzeichnis: Werke für den Stahlbau. 24 S.

Kadner, Rudolf, Madrid: Verzeichnis: Von alten u. neuen Büchern. Leseanregungen für die Kunden. 8 S. 8°

Klimschs Druckerei-Anzeiger. Nr. 8. Frankfurt a. M. Aus dem Inhalt: Die Bugra-Maschinen-Messe — das Spiegelbild des technischen Fortschritts. — Kombinationsmöglichkeiten im Autotypiedruck. — Der Buchschnitt.

Kochler & Goldmar A.-G. & Co. Abt. Barfortiment, Leipzig: Verzeichnisse: Konfirmation — Kommunion, Schulentlassung. 8 S. 4° — Oster-Bilderbücher. 2 S. 4°

Missionsverlag St. Ottilien: Preisliste vom 15. Februar 1936. 2 S. 8°

Papier-Zeitung. Nr. 15. Aus dem Inhalt: Umsatzsteigerung! Aber wie?

— Nr. 16. Aus dem Inhalt: Erzeugung, Beschäftigung, Aussenhandel der Papier erzeugenden Industrie.

Rich & Cowan Ltd., London W 1, 25 Soho Square: Spring Books. 32 S.

Teubner, B. G., Leipzig: Verlagskatalog. (Teubnerkatalog A/B) 161, 90 S. 8°

Der Vertrieb. Nr. 5. Berlin: Brunnen-Verlag Willi Bischoff. Aus dem Inhalt: K. d'Estier: Zeitungen und Zeitschriften suchen Absatz. — Nr. 6. Aus dem Inhalt: Wie berechnet der kleine Gewerbetreibende seinen einkommensteuerpflichtigen Gewinn? — Werbung, aus der Art geschlagen . . .

— Nr. 7. Aus dem Inhalt: Der Lesezirkel und sein Aufgabenbereich.

Wochenblatt für Papierfabrikation. Nr. 8. Biberach-Riß. Aus dem Inhalt: Die Grenzen der erlaubten Reklame.

Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe. Nr. 16/17: Haupt-Messenummer. Berlin. Aus dem Inhalt: Was bringt die Bugra-Maschinen-Messe Neues? — R. Engel-Hardt: Die Reklame-Messe. — Der Zwei- und Mehrfarben-Autotypiedruck nach dem Beckmann-Verfahren. — Schriftkunst deutscher Schriftgießereien.

Der Zeitschriften-Verleger. H. 8. Charlottenburg: Rudolf Lorenz Verlag. Aus dem Inhalt: D. Müller: Schwimmende Presse. — Zur Wirtschaftslage im Zeitschriftenverlagsgewerbe.

Zeitungs-Verlag, Nr. 8. Berlin. Aus dem Inhalt: K. Wuth: Gewerbesteuererklärungen des Zeitungsverlegers in Preußen.

### Antiquariatskataloge.

Ecke, Georg, Berlin W 35, Lützowstr. 82: Antiquariatskat. 119: Bibliophilie, Vorzugsdrucke u. a. 227 Nrn. 16 S.

Eggimann, Ch., Paris VI, 12 Rue Bonaparte: Catalogue Nouvelle Série No. 4. 354 Nrn. 47 S.

Gräfe und Unzer, Königsberg i. Pr., Paradeplatz 6: Katalog 61: Geschichte und Politik. 353 Nrn. 36 S.

Heck, V. A., Wien I, Kärntnering 12: Liste 118: Aronautica. 36 Nrn. 3 S.

Karl & Faber, München 2 NW, Karolinenplatz 1: Katalog 64: Bibliographie über Buchdruck und Buchkunst u. a. 1661 Nrn. 72 S.

Lepke's Kunst-Auktions-Haus, Rudolph, Berlin W 35, Potsdamer Strasse 122 a/b: Katalog der Bibliothek Frau K.-R. Jandorf. 435 Nrn. 18 S. Versteigerung: 5. März 1936.

— Bibliothek Berlin-Wilmersdorf: Vorzugsausgaben, Kunst u. a. 161 Nrn. 8 S. Versteigerung: 12. März 1936.

Librairie »Victor«, Brüssel, Passage des Libraires 1—9: Catalogue 12: Livres d'Occasion. 1170 Nrn. 44 S.

Schöningh, Ferdinand, Osnabrück, Lortzingstr. 2: Katalog 307: Bibliothek Prof. J. Struck. Teil 6. 2400 Nrn. 106 S.

Wasmuth Antiquariat G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 13: Sonderliste 20: Kunstgeschichte. 295 Nrn. 10 S. 4°

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — Tel. 8101/11. Davon 6700 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 7 gültig!